



TRI LUX
SIMPLIFY YOUR LIGHT.

LESSING GRUNDSCHULE DORTMUND

Lernlandschaften mit Licht gestalten,
Deutschland

Lessing Grundschule Dortmund

Lernlandschaften mit Licht gestalten

Wie Licht zu einem smarten und gleichzeitig ästhetischen Baustein im Gesamtkonzept für moderne Bildungseinrichtungen wird.

Moderne Schulen sind längst keine Bildungsbunker aus Beton mehr – sondern attraktiv gestaltete Lernorte, in denen die Schülerinnen und Schüler auch durch die Beleuchtung optimal gefördert werden. Damit muss eine zukunftsfähige Schulbeleuchtung nicht nur in punkto Funktionalität und Effizienz überzeugen, sondern die Räume auch durch Lichtwirkung und Leuchtendesign ästhetisch mitgestalten.



Adresse

Fichtestraße 19, 44147
Dortmund, Deutschland



Architekt

Städt.
Immobilienwirtschaft
Dortmund









Ein gelungenes Beispiel dafür ist der Neubau der Lessing-Grundschule in Dortmund. Sie wurde als Cluster-Schule konzipiert – mit mehreren Jahrgangsbereichen als selbstständige Einheiten (Cluster) auf einem gemeinsamen Gebäudesockel. Im Zentrum jeder dieser „kleinen Schulen in der Schule“ findet sich ein zentraler offener Lernbereich. Er schafft attraktive Rahmenbedingungen für Gruppenarbeit, differenziertes Lernen und weitere pädagogische Lernkonzepte. „Die Beleuchtung ist ein essentieller Baustein in dieser neuen Lernumgebung.“ – betont Udo Graf, Fachplaner und Fachbauleiter der technischen Gebäudeausrüstung Elektrotechnik der Stadt Dortmund. Geplant und umgesetzt wurde das ganzheitliche Beleuchtungskonzept von TRILUX.





TRILUX
SIMPLIFY YOUR LIGHT.





SCHULPFLICHT

Gutes Licht für gute Leistungen

Im Zentrum des Lichtkonzepts für die Lessing-Grundschule steht die [Arimo Fit](#). Sie kommt in den Klassenzimmern, in der Mensa und im Sanitärbereich zum Einsatz – jeweils mit maßgeschneiderter Lichttechnik, z. B. als asymmetrisches Tafellicht mit RAV-Optik. Die Leuchten wurden mit dem TRILUX Lichtmanagementsystem [LiveLink](#) vernetzt und mit Sensoriken zur Präsenz- und Tageslichtsteuerung ausgestattet. Ein Qualitätsfaktor: Als [Human Centric Lighting](#) Variante verändern die Leuchten die Lichtfarbe und -intensität im Tagesverlauf analog zum Tageslicht. Diese dynamische „naturidentische“ Beleuchtung wird als besonders angenehm empfunden und wirkt sich positiv auf den Schlaf-Wach-Zyklus und das Wohlbefinden aus.



GANZHEITLICHER ANSATZ

Alles aus einer Hand

Auch in sämtlichen Neben- und Außenbereichen kommen TRILUX Lösungen zum Einsatz. Der [Finea](#) Lichtkanal übernimmt dabei sowohl funktionale, als auch gestalterische Aufgaben. In den offenen Lernbereichen sorgt er für optimale Sehverhältnisse. Im Haupttreppenhaus wurde er als raumgreifende Lichtskulptur umgesetzt, die an Mikado-Stäbe erinnert. Weitere Elemente des Lichtkonzepts sind Lösungen für die überdachten Außenbereiche ([Lutera](#)) und den Pausenhof ([Lumega IQ 50](#)). "Durch das Zusammenspiel von Architektur, Nutzungskonzept und Beleuchtung ist eine attraktive Lernlandschaft mit einer unverwechselbaren Identität unserer Schule entstanden." - zieht Udo Graf als Fazit.

WEITERE BILDER



VERWENDETE PRODUKTE



LUMEGA IQ N

Wegweisend. Bis in die Zukunft



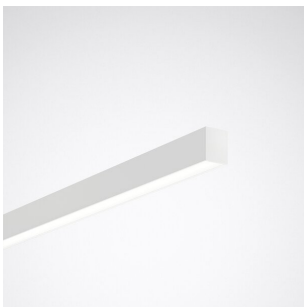
ARIMO FIT

FLÄCHIGES LICHT IN EINER NEUEN DIMENSION



LUTERA

Das komplette Sortiment für perfekte Inszenierung



FINEA D